

- Essenz:** Liebliche Kinder, um Teil der Girlande um des Vaters Hals zu werden, rennt im Wissen und Yoga um die Wette. Es ist eure Pflicht, der ganzen Welt den Vater vorzustellen.
- Frage:** Welche Begeisterung solltet ihr ständig aufrechterhalten, damit eure Krankheit geheilt wird?
- Antwort:** Bleibt begeistert im Wissen und im Yoga. Macht euch keine Sorgen um den alten Körper. Je mehr der Verstand zum Körper hingezogen wird, desto gieriger und kranker werdet ihr. Den Körper zu verschönern, Puder und Creme etc. aufzutragen, das ist alles sinnlos. Werdet stattdessen durch Wissen und Yoga immer schöner. Das ist euer echter Schmuck.
- Lied:** Es regnet das Wissen für diejenigen, die mit dem Geliebten zusammen sind...

Om Shanti. Jene, die mit dem Vater sind... Es gibt viele Väter in der Welt, aber nur der Eine ist der Vater und Schöpfer aller. Er allein ist der Ozean des Wissens. Versteht auf jeden Fall, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, der Ozean des Wissens ist. Nur durch Wissen findet Erlösung statt. Die Menschheit ist erst im Goldenen Zeitalter wieder erlöst. Der Vater allein wird „Spender der Erlösung“ genannt. Der Ozean des Wissens kommt nur im Übergangszeitalter und führt uns vom Niedergang in die Erlösung zurück. Bharat ist das älteste aller Länder. Nur hinsichtlich der Menschen Bharats erinnert man sich an 84 Leben. Natürlich werden die Menschen, die zuerst kommen, 84 Leben erleben. Ihr sprecht von 84 Leben der Gottheiten, also gibt es auch 84 Leben der Brahmanen. Die bedeutendsten davon werden erwähnt. Niemand weiß über solche Dinge Bescheid. Shiva kreiert die Welt ganz sicher durch Brahma. Zuerst erschafft Er die subtile Welt, danach diese physische Welt. Ihr Kinder wisst, wo die subtile Region und wo die unkörperliche Welt ist. Die körperlose Welt, die subtile Welt und die körperliche Welt bilden zusammen die drei Welten. Es hat eine Bedeutung, dass ihr vom „Herrn der drei Welten“ sprecht. Die drei Welten gibt es doch, oder? Tatsächlich können nur der Eine Vater und Seine Kinder „Trilokinath“ (Herr der drei Welten) genannt werden. Hier werden einige „Trilokinath“ genannt, Shiva, Brahma, Vishnu, Shankar etc.! Die Menschen Bharats haben sich diese Namen selbst gegeben. Sie haben sogar Doppelnamen wie Radhe-Krishna und Lakshmi-Narayan. Niemand weiß, dass Radhe und Krishna aus unterschiedlichen Königreichen stammen. Er war ein Prinz des einen Königreichs und sie eine Prinzessin eines anderen Königreichs. Ihr wisst das jetzt. Diese Punkte nimmt der Intellekt guter Kinder sehr gut auf. Ein kluger Doktor zum Beispiel kennt die Namen vieler Arzneimittel. Hier tauchen weiterhin viele neue Punkte auf. Jeden Tag wird Neues erfunden. Wer gut übt, wird stets neue Punkte verinnerlichen. Ohne zu verinnerlichen, könnt ihr nicht zu den Maharathis gezählt werden. Alles hängt vom Intellekt ab und auch vom guten Schicksal. Auch das ist im Drama festgelegt, oder? Niemand sonst kennt das Drama. Ihr versteht, dass ihr hier auf dem Handlungsfeld eure Rollen spielt. Wenn ihr Anfang, Mitte und Ende des Schauspiels nicht kennt, dann wisst ihr gar nichts. Das Gegenteil sollte der Fall sein. Ihr Kinder wisst, dass der Vater jetzt da ist. Daher ist es eure Pflicht, ihn anderen vorzustellen. Es ist eure Aufgabe, es der ganzen Welt zu sagen, damit niemand sagen kann, dass er es nicht gewusst habe. Viele werden zu euch kommen und sich auch Literatur mitnehmen. Die Kinder hatten zu Beginn sehr viele Visionen. Christus und Abraham kommen auch nach Bharat. Tatsächlich zieht Bharat letztlich alle an. Bharat ist wirklich der Geburtsort des Unbegrenzten Vaters. Die Leute wissen jedoch nicht, dass dieses Bharat Gottes Geburtsort ist. Sie reden von der Höchsten Seele Shiva, behaupten dann aber, jeder sei die Höchste Seele. Daher vergessen

sie, was das bedeutet: Der Unbegrenzte Vater! Ihr Kinder erklärt jetzt: Das Land Bharat ist der wichtigste aller Pilgerorte. Alle Botschafter, die herunter kommen, kommen nur, um ihre eigene Religion zu etablieren. Jene der anderen Religionen folgen ihnen dann nach. Jetzt ist das Ende erreicht. Die Leute versuchen zurückzugehen, aber wer hat sie hierher gebracht? Christus kam und etablierte die Religion der Christen; er hat sie hier hinunter gezogen. Jetzt haben alle genug und möchten zurück nach Hause. Erklärt es den Menschen. Jeder kommt und spielt seine eigene Rolle. Während ihr eure Rollen spielt, kommt Leid auf euch zu. Dann ist es die Aufgabe des Vaters, euch vom Leid zu befreien und zurück ins Glück zu holen. Bharat ist der Ort der Inkarnation des Vaters. Auch unter euch Kindern wissen nicht alle, was das bedeutet. Es gibt einige wenige, die es verstehen und entsprechend begeistert bleiben. Nur in Bharat kommt der Vater jeden Kreislauf. Erzählt dies allen und ladet sie ein. Tut zuallererst diesen Dienst. Bereitet Literatur vor und ladet alle ein. Niemand sonst hat das Wissen über den Schöpfer oder die Schöpfung. Seid dienstfähige Kinder und macht eurem Namen Ehre. Alle bitten die Klugen um Hilfe, die viele Punkte in ihrem Intellekt haben. Sie fahren fort, die Namen dieser Kinder zu rühmen.

Zuerst rühmen sie den Namen Shiv Babas, dann den von Brahma Baba und dann den der Kinder in unterschiedlichem Maße. Auf dem Anbetungsweg drehen sie die Perlen ihres Rosenkranzes auf normale Weise. Nun rühmt ihr die Namen durch euren Mund: „Soundso ist sehr dienstfähig, sehr egolos, sehr lieblich und ist nicht körperbewusst!“ Man sagt: „Sei liebenswürdig und jeder ist zu dir liebenswürdig.“ Der Vater sagt: Ihr Kinder seid sehr unglücklich geworden. erinnert euch jetzt an Mich und Ich helfe euch. Was kann ich tun, wenn jemand Abneigung empfindet? Das bedeutet, dass ihr euch selbst nicht mögt. In dem Fall werdet ihr keine Position erlangen. Ihr erhaltet viel Reichtum. Wenn jemand bei einer Lotterie gewinnt, wird er sehr glücklich. Es gibt viele Preise, den ersten, zweiten und dritten Preis. Auf die gleiche Weise ist dies hier ein spirituelles Wettrennen des Wissens und der Yogakraft. Wenn ihr hier schnell vorwärts rennt, werdet ihr die Girlande um des Vaters Hals und nahe am Thron sitzen. All dies wird euch sehr einfach erklärt. Kümmert euch auch um eure Familien, denn ihr seid Karma Yogis. Studiert eine Stunde lang in der Klasse, geht dann nach Hause und denkt über diese Wissensdinge nach, genau wie in einer Schule. Sie studieren, gehen dann nach Hause und machen ihre Hausaufgaben. Baba sagt: Studiert eine Stunde oder eine halbe Stunde lang. Der Arbeitstag hat 8 Stunden. Studiert eine Stunde, und wenn das nicht geht, dann eine halbe Stunde. Besucht die Klasse für zumindest 15 bis 20 Minuten, verinnerlicht es und dann geht eurer Arbeit nach. In den frühen Tagen ließ Baba euch in Erinnerung sitzen und das Rad der Selbsterkenntnis drehen. Die Erinnerung wurde erwähnt. Während ihr euch an den Vater und die Erbschaft erinnert und das Rad der Selbsterkenntnis dreht, geht schlafen, wenn ihr müde werdet. Dann führen euch eure letzten Gedanken zum Ziel. Ihr werdet euch dann, wenn ihr in der Früh aufwacht, an diese Punkte erinnern. Indem ihr das übt, könnt ihr den Schlaf besiegen. Wer etwas tut, erhält den Lohn dafür. Wenn jemand etwas tut, ist das sichtbar. Ihr Verhalten zeigt es. Wer nichts tut, verhält sich ganz anders. Man sieht, dass dieses Kind den Ozean des Wissens durchdenkt und verinnerlicht, dass keinerlei Gier etc. vorhanden ist. Der Körper ist alt, aber es wird ihm gut gehen, wenn ihr Wissen und Yoga verinnerlicht. Wenn es kein Dharna gibt, wird der Körper sogar noch mehr verfallen. In der Zukunft habt ihr dann neue Körper. Werdet jetzt reine Seelen. Der Körper ist alt. Egal wie viel Puder und Lippenstift etc. ihr auftragt, egal wie sehr ihr ihn schmückt, er ist keinen Cent mehr wert. All das Schmücken usw. ist unnütz. Ihr alle seid mit Shiva Baba verlobt. Bei einer Heirat trägt die Braut an dem Tag zuerst alte Kleider. Schmückt eure Körper jetzt nicht. Schmückt euch mit Wissen und Yoga und ihr werdet zukünftig Prinzen und Prinzessinnen sein. Dies ist der See des Wissens, der Mansarovar. Taucht fortwährend in das Wissen ein und ihr

werdet Engel des Himmels. Untertanen werden nicht „Engel“ genannt. Sie sagen: „Krishna hat Frauen entführt und sie zu Königinnen gemacht.“ Niemand würde jedoch sagen, dass er sie entführt habe, um sie zu Leichenverbrennern der Untertanen zu machen. Er hat sie entführt, um sie zu Kaisern und Kaiserinnen zu machen. Ihr solltet euch entsprechend dafür einsetzen. Gebt euch nicht mit irgendeinem Status zufrieden. Hier ist das Studium die Hauptsache. Dies ist eine Schule. Viele Leute eröffnen Gita Patshalas, sitzen dort einfach nur, erzählen aus der Gita und lassen sie auswendig lernen. Manche Leute suchen sich einen Vers aus und sprechen dann eine halbe Stunde oder 45 Minuten lang darüber. Das nützt niemandem. Der Vater sitzt hier und lehrt euch. Euer Ziel und eure Bestimmung sind klar. Es liegt kein Sinn und Zweck darin, die Veden und Schriften zu lesen oder zu singen oder Tapasya zu tun. Setzt euch weiterhin für euer Wohl ein, das ist alles. Was werdet ihr dafür erhalten? Man sagt: „Wenn Menschen sehr viel Anbetung verrichten, finden sie Gott.“ Sicher ist, dass der Tag nach der Nacht kommt. Alles geschieht zur rechten Zeit. Manche sagen das eine über die Dauer des Weltkreislaufs, andere behaupten etwas anderes. Wenn ihr ihnen etwas erklärt, dann sagen sie: „Wie können die Schriften denn falsch sein? Gott lügt doch nicht.“ Habt die Kraft, richtig zu erklären! Ihr benötigt also Yogakraft. Damit wird alles leicht. Wenn ihr nicht viel tun könnt, bedeutet das, dass ihr keine Kraft habt, weil kein Yoga da ist. In manchen Fällen hilft Baba auch. Was auch im Schauspiel festgelegt ist, es wiederholt sich identisch. Ihr versteht das, aber niemand sonst versteht das Drama. Sekunde für Sekunde, die vergeht, tickt es fortwährend weiter. Ihr handelt jetzt gemäß Shrimat. Wie wollt ihr erhaben werden, ohne Shrimat zu befolgen? Aber nicht jeder kann den gleichen Status erreichen. Die Leute denken, dass sie alle eins werden. Sie verstehen die Bedeutung von „eins werden“ nicht. Wovon sollten sie eines werden? Sollen sie alle der *Eine* Vater werden oder sollen sie alle *ein* Bruder werden? Zu sagen, dass sie Brüder werden, wäre gut. Indem ihr Shrimat befolgt, könnt ihr wirklich eins werden. Ihr alle folgt dem Rat des Einen. Euer Vater, Lehrer und Guru ist der Eine. Diejenigen, die Shrimat nicht vollständig befolgen, können nicht erhaben werden. Wenn ihr Shrimat überhaupt nicht befolgt, ruiniert ihr euch völlig. An einem Wettrennen können nur jene teilnehmen, die dafür qualifiziert sind. Wie bei einem großen Rennen haben sie sehr gute, erstklassige Pferde, denn es steht ein großer Gewinn in Aussicht. Auch das hier ist ein Pferderennen.

Sie sprechen vom Pferd Hussains. Sie haben Hussain in einer Schlacht auf einem Pferd gezeigt. Ihr Kinder seid doppelt gewaltlos. Die Gewalt der sinnlichen Begierde steht an erster Stelle. Niemand weiß über diese Art der Gewalt Bescheid. Selbst Sannyasis sehen das nicht so. Sie sagen einfach nur, dass sie ein Laster sei. Der Vater sagt: Lust ist der größte Feind. Sie ist es, die vom Anfang über die Mitte bis zum Ende Leid verursacht. Beweist ihnen, dass dies euer Raja Yoga des Familienweges ist, während ihr Weg Hatha Yoga ist. Sie lernen Hatha Yoga von Shankaracharya, wir lernen Raja Yoga von Shiva, dem Lehrer. Zum richtigen Zeitpunkt solltet ihr ihnen diese Dinge erklären. Wenn euch jemand fragt: „Wenn die Gottheiten 84 Leben haben, wie viele Leben haben dann die Christen?“ Dann sagt ihnen: „Ihr könnt euch das selber ausrechnen. Es gibt 84 Leben in 5.000 Jahren. Es ist 2.000 Jahre her, seit die Christen kamen. Rechnet euch also aus, wie viele Leben sie im Durchschnitt haben werden“. Sie werden ca. 30- bis 32-mal wiedergeboren. Das ist klar. Diejenigen, die sehr viel Glück erleben, werden auch sehr viel Leid erleben. Jene Menschen erleben weniger Glück, also erfahren sie auch weniger Leid. Ihr könnt den Durchschnitt errechnen. Wer später kommt, hat weniger Leben. Ihr könnt euch auch ausrechnen, wie viele Leben Buddha und Abraham haben. Es wird vielleicht eine Differenz von ein bis zwei Leben geben. Ihr solltet also den Ozean des Wissens hinsichtlich all dieser Dinge tief durchdenken. Wie wollt ihr sonst erklären, wenn euch jemand fragt? Sagt ihnen: „Beansprucht zuallererst eure Erbschaft vom Vater. Erinnert euch zumindest an Ihn. Ihr werdet so viele Leben haben,

wie es bestimmt ist. Erlangt aber zumindest eure Erbschaft vom Vater.“ Erklärt dies sehr genau. Das erfordert etwas Einsatz. Erfolg wird durch Engagement erlangt. Dazu benötigt ihr einen sehr aufgeschlossenen, unbegrenzten Verstand. Es ist sehr viel Liebe für Baba und Seine Sache erforderlich. Manche holen sich überhaupt nichts von Seinem Reichtum. Oh! Verinnerlicht aber zumindest die Wissensjuwelen! Sie sagen: „Was soll ich tun, ich kann es nicht verstehen.“ Wenn ihr nicht versteht, so ist auch das euer Schicksal. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Hegniemandem gegenüber Abneigung. Geht mit allen sehr freundlich um. Rennt in Wissen und Erinnerung voran und werdet Teil der Girlande um des Vaters Hals.

2. Besiegt den Schlaf. Wacht frühmorgens auf und erinnert euch an den Höchsten. Dreht das Rad der Selbsterkenntnis. Verstärkt die Gewohnheit, das Gehörte auch tief zu durchdringen.

Segen: Ihr bleibt innerhalb der gesicherten Linie und erfahrt Gottes Schutzschirm. Das ermöglicht euch, Maya zu besiegen.

„Der Vater und ich“ – das ist die Sicherheitslinie. Diese Linie ist Sein Schutzschirm. Maya hat dann nicht den Mut, zu denjenigen zu kommen, die sich innerhalb dieses Schutzes befinden. Dann wisst ihr gar nicht mehr, was Anstrengungen sind, was eine Blockade ist, was ein Hindernis ist. Ihr seid dann immer sicher und in des Vaters Herzen eingetaucht. Das ist der einfachste Weg, euch einzusetzen, mit hohem Tempo voranzugehen und Maya zu beherrschen.

Slogan: Wenn all die göttlichen Tugenden euer Schmuck bleiben, dann kann es keine Arroganz mehr geben.

***** O M S H A N T I *****